

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1923

72 (26.3.1923) Zentral-Handels-Register für Baden

Beilage zur Karlsruher Zeitung

Badischer Staatsanzeiger

Zentral-Handels-Register für Baden.

Achern. R. 526
In das Handelsregister Abteilung A O.-Z. 281 Firma Anton Schmalz in Densbach ist heute eingetragen worden. Die Firma ist erledigt.
Achern, 22. März 1923.
Der Gerichtsschreiber.

Burgberg. R. 565
Im Handelsregister wurde eingetragen die Firma Gebrüder Wertheimer in Gubingheim. Die Geschäftsführer sind die Kaufleute Willi und Jaak Wertheimer daselbst. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1923 begonnen. Als Geschäftsgegenstand ist angegeben: Großhandel mit Schuhwaren, insbesondere Gummiabfälle und -Sohlen.
Burgberg, 16. März 1923.
Das Amtsgericht.

Breisach. R. 528
Handelsregistereintrag Abt. B zu O.-Z. 10 Deutsche Nährstoffwerke, Aktiengesellschaft in Breisach. Nach dem Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1923 soll das Grundkapital um 30 Millionen Mark erhöht werden. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 47 250 000 Mark. Die §§ 3, 7, 13 u. 17 des Gesellschaftsvertrags sind durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1923 geändert worden. Die Ausgabe der neuen Inhaberkarten ist zum 10. März 1923 erfolgt. Die Ausgabe der alten Inhaberkarten ist zum 10. März 1923 erfolgt. Die Ausgabe der neuen Inhaberkarten ist zum 10. März 1923 erfolgt.
Breisach, 14. März 1923.
Das Amtsgericht.

Buchen. R. 627
In das Handelsregister A Band I O.-Z. 2, Firma J. B. Meier in Buchen, wurde heute eingetragen: Der Inhaber Ludwig Wilhelm Meier ist gestorben. Das Geschäft ist auf Kaufmann Ludwig Meier in Buchen übergegangen, der es unter der bisherigen Firma weiterführt.
Buchen, 21. März 1923.
Das Amtsgericht.

Donauwörth. R. 628
In das Handelsregister A O.-Z. 195 wurde heute eingetragen die Firma Wilhelm Bayer, Überlingen a. S. Zweigniederlassung Donauwörth. Inhaber: Kaufmann Wilhelm Bayer in Überlingen a. S.
Donauwörth, den 21. März 1923.
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Durlach. Handelsregister A. Eingetragen am 20. März 1923 zu Firma: Carl Wenner in Aue: Die Firma ist erledigt.
Aue, den 20. März 1923.
Das Amtsgericht.

Engen. R. 567
Handelsregistereintrag B Band I O.-Z. 9 von heute. Firma Oberwasserburgerhof, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Oberwasserburgerhof Gemeinde Engen. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Gutes Oberwasserburgerhof. Abt. B Band VIII O.-Z. 40 ist eingetragen: Firma und

besucht, auf Grund Gesellschaftsbeschlusses andere Geschäfte zu betreiben oder sich bei anderen Unternehmungen in jeder beliebigen Form zu beteiligen. Das Stammkapital beträgt 2 000 000 M. Geschäftsführer ist Karl Johann Kreuzburg, Landwirt in Geimatsweiler, Amt Pfaffenlocher. Der Gesellschaftsvertrag ist am 23. Februar 1923 festgestellt. Als nicht eintragungspflichtig wird veröffentlicht: Bekanntmachungen erfolgen im Reichsanzeiger. Der Geschäftsführer Arthur Kasper, Gutsbesitzer in Darmstadt, bringt als Sacheinlage auf sein Stammkapital in die Gesellschaft ein, den auf seinen Namen im Grundbuch von Emmingen ab Egg Bd. 20, Heft 30 eingetragenen Oberwasserburgerhof, nämlich die Grundstücke Gb. Nr. 4899, 4970, 5073, 6259, 6282, 6267, 6271, 6274, 6282, 6285, 6298, 6311, 6317, 6318, 6319, 6504a, 6504 b, 6504 f, 6321, 6359, 6312, 6320/1, 6320/2, 6356/4, 6356/3, 6357, 6396/1, 6544 samt Gebäulichkeiten und lebenden u. toten Inventar im Gesamtwert von 2 000 000 Mark, worauf Geldrückstellungen der beiden anderen Geschäftsführer in Höhe von M. 1 990 000 erfolgt sind, somit Reinwert des Sacheinbringens 10 000 M.
Engen, 6. März 1923.
Amtsgericht.

Eppingen. R. 575
In das Handelsregister Abteilung B wurde unter O.-Z. 3 eingetragen: Firma Dampfzweigwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Eppingen. Gegenstand des Unternehmens: Übernahme und der Weiterbetrieb des Sägewerks im Gewann Fläschle, Verarbeitung, An- und Verkauf von Holzern aller Art. Stammkapital: 570 000 M. Geschäftsführer: Heinrich Nimmeler, Kaufmann in Eppingen und Otto Kappeler, Architekt in Ittersbach, die zusammen, zur Vertretung der Gesellschaft befugt sind. Der Gesellschaftsvertrag ist am 16. März 1923 festgestellt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Eintragung in das Handelsregister der einzelnen Geschäftsführer.
Eppingen, 21. März 1923.
Amtsgericht.

Heidelberg. R. 550
Handelsregistereinträge: Abt. A Band IV O.-Z. 325: Die Firma Juar Ransch in Heidelberg ist erledigt.
Abt. B Band I O.-Z. 96 zur Firma Sanatorium Salsbad Rappenaun Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg: Die Vertretungsbefugnis des Dr. Gustav Eversbusch in Rappenaun ist beendet.
Heidelberg, 10. März 1923.
Amtsgericht 5.

Karlsruhe. R. 576
In das Handelsregister B Band V O.-Z. 56 ist zur Firma Holzwerkzeug-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Karlsruhe eingetragen: Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Dr. Joo Schröder, Karlsruhe, ist beendet.
Karlsruhe, 17. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 577
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 41 ist eingetragen: Firma und

Sitz: Karlsruher Lagerhausgesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Lagerung, Expedition und Verfrachtung von Waren. Die Gesellschaft darf sich auch an ähnlichen oder gleichen Unternehmungen in jeder Art beteiligen oder deren Vertretung übernehmen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Ferdinand Gomburger, Kaufmann, Karlsruhe, Frau Rosa Gomburger geb. Oppenheim ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 9. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so vertritt jeder die Gesellschaft allein. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der Karlsruher Zeitung.
Karlsruhe, 16. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 578
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 39 ist eingetragen: Firma und Sitz: Katholischer Malz- und Brauerei-Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin mit einer Zweigniederlassung in Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Herstellung von Malz- und Brauereiprodukten durch Patente des In- u. Auslandes gesühten Verfahrens; außerdem die Fabrikation und der Vertrieb weiterer Artikel der Nahrungs- und Genussmittelbranche, der Erwerb gleichartiger oder ähnlicher Unternehmungen und die Vertretung an solchen im In- und Auslande, sowie die Übernahme von Erwerbungen und die Eintragung von Beteiligungen, die der Beschaffung der Rohstoffe, der Herstellung und dem Vertrieb der Handelsartikel der Gesellschaft dienen. Stammkapital: 10 000 000 M. Geschäftsführer: Kaufmann Karl Eisele, Berlin-Schöneberg, Kaufmann Hugo Heunert, Berlin-Cöpenick Rechtsanwalt Walter Lange, Berlin-Nicolaiflee. Stellvertreter: Kaufmann Emil Kallhardt, München. Den Kaufleuten Heinrich Witten, Berlin - Schöneberg, Otto Wegener, Berlin - Piesendorf, Adolf Gröber, Berlin-Friedenau, Heinrich Ruf, Berlin-Richterfelde, ist Gesamtprokura erteilt, daß jeder von ihnen befugt ist, die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem anderen Prokuristen zu vertreten. Der Gesellschaftsvertrag ist am 12. Juli 1893 festgestellt, inzwischen mehrfach geändert u. am 16. Dez. 1918 neu gefaßt u. am 6. Jan. 1923 hinsichtlich der Vertretung geändert worden. Die ordentlichen und stellvertretenden Geschäftsführer sind zu zweien oder je einer gemeinschaftlich mit einem Prokuristen Vertretungsbefugnis. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger.
Karlsruhe, 16. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 579
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 41 ist eingetragen: Firma und Sitz: Terpentiner, Aktiengesellschaft, Graben. Gegenstand des Unternehmens: Die Herstellung u. der Vertrieb gemischter Erzeugnisse, namentlich der Holzgefällung. Die Gesellschaft darf sich auch an ähnlichen oder gleichen Firmen beteiligen; sie darf sich an anderen Unternehmungen beteiligen, sie erwerben und sie vertreten. Grundkapital: M. 4 000 000, eingeteilt in 800 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 5000 M., deren Ausgabe zum Nennwert erfolgt. Vorstand: Ernst Würtele, Kaufmann, Pforzheim, Paul Höfels, Kaufmann, Graben. Der Gesellschaftsvertrag ist am 16. Februar 1923 festgestellt. Der Aufsichtsrat besteht, ob die Gesellschaft durch ein Vorstandsmittglied oder durch mehrere Vorstandsmittglieder oder durch ein Vorstandsmittglied zusammen mit einem Prokuristen vertreten werden soll. Die Vorstandsmittglieder Ernst Würtele und Paul Höfels sind jeder zur Einzelvertretung berechtigt. Die Gründer der Gesellschaft, welche alle Aktien übernommen haben, sind: 1. Karl Goerter, Fabrikant, Pforzheim, 2. Fritz Schumacher, Kaufmann daselbst, 3. Gustav Wagner, Kaufmann daselbst, 4. Georg Würtele, Fabrikant, 5. Ernst Waler, Architekt, 6. Max Roß, Bankdirektor, 7. Albert Holzer, Fabrikant, alle in Pforzheim. Die Firma Terpentiner-Gesellschaft G. m. b. H., Graben, bringt folgende Vermögensgegenstände und Schulden nach dem Stand ihrer Bilanz auf 31. Dezember 1922 in die Aktiengesellschaft ein: Gebäude und Anlagen auf fremdem Grund und Boden in Graben, Einrichtungsgüter, Maschinen u. Geräte, Warenvorräte, Barbestände, Außenstände und Bankguthaben im Gesamtbetrage von 8 629 328 M., hierauf lasten Verbindlichkeiten 4 454 228 M. für die verbleibenden 175 000 Mark übernimmt sie Aktien in diesem Betrage. Das Geschäft der G. m. b. H. wird beizugebracht, daß es als seit 1. Januar 1923 für Rechnung der Aktiengesellschaft geführt gilt. Die Aktionäre werden zu den Versammlungen durch den Vorstand oder den Aufsichtsrat geladen. Die Einladung muß die Tagesordnung enthalten; sie muß mindestens 14 Tage vor der Versammlung im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft werden einmal im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht, insbesondere von dem Prüfungsbericht der Revision, kann in der Gerichtsschreiberei des unter-

zeichneten Gerichts, von dem Bericht der Revision auch bei der Handelskammer hier, Einsicht genommen werden.
Karlsruhe, 20. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 610
In das Handelsregister A ist eingetragen: Band I O.-Z. 112 zur Firma Meyer & Kerfing, Karlsruhe: Offene Handelsgesellschaft. Fabrikant Heinrich Kerfing jun., Karlsruhe ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetragen. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1923 begonnen.
Band VI O.-Z. 222 zur Firma Gebrüder Better, Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Gesellschafter Jakob Heinrich Better ist alleiniger Inhaber der Firma.
O.-Z. 299 zur Firma Badenia Dental-Industrie Richard Schönele, Karlsruhe: Die Firma ist geändert in: Badenia Dental-Industrie Dr. Gunt & Dr. Hoffmann. Persönlich haftende Gesellschafter Dr. Joseph Gunt, Zahnarzt u. Dr. Helmut Hoffmann, Zahnarzt, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 1. Februar 1923 begonnen.
Band VII O.-Z. 13 zur Firma Südb. Musterausstellung Emanuel Vek, Karlsruhe: Die Firma ist geändert in: Südb. Musterausstellung, Otto Sordinger, Einzelkaufmann: Otto Sordinger, Kaufmann, Wöhringen.
O.-Z. 33 zur Firma Offenbacher Lederwaren-Betrieb Albert Meier, Karlsruhe: Die Firma ist geändert in: Offenbacher Lederwaren - Betrieb Albert Meier & Co., mit dem Sitz in Mannheim und einer Zweigniederlassung in Karlsruhe unter der Firma: Offenbacher Lederwaren-Betrieb Albert Meier & Co., Filiale Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Kaufmann Bernhard Hübner, Frankfurt a. M., ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetragen. Die Gesellschaft hat am 1. Jan. 1923 begonnen. Die der Frau Mania Hübner erteilte Prokura bleibt für die Zweigniederlassung in Karlsruhe bestehen.
O.-Z. 201 zur Firma Meß & März, Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Gesellschafter Anton Meß ist alleiniger Inhaber der Firma.
O.-Z. 272: Firma und Sitz: Gebrüder Haag, Karlsruhe-Rüppurr. Persönlich haftende Gesellschafter: Otto Haag, Kaufmann, Karlsruhe - Rüppurr und Alfred Haag, Kaufmann, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 1. März 1923 begonnen. (Großhandel mit Holzprodukten aller Art.)
O.-Z. 273: Firma und Sitz: Carl Praeslar, Weilingen, mit einer Zweigniederlassung in Karlsruhe unter der Firma Carl Praeslar, Filiale Karlsruhe. Einzelkaufmann: Carl Praeslar, Kaufmann, Weilingen. Der Carl Praeslar ist Kaufmann, Karlsruhe, ist unter Befreiung auf die Zweigniederlassung

Karlsruhe Prokura erteilt.
Karlsruhe, 23. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 611
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 42 ist eingetragen: Firma und Sitz: Benzinger-Bau-Aktiengesellschaft, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Auswertung der Benzinger-Konstruktionen, sowie die Herstellung, der Erwerb und Betrieb aller zur Erreichung dieser Zwecke erforderlichen Gegenstände. Insbesondere ist hiernach mit Genehmigung des Aufsichtsrats auch der Erwerb und der Wiederkauf von Aktien, Anteilscheinen oder Schuldverschreibungen, sowie sonstigen Wertpapieren und Gesellschaftsanteilen von Unternehmungen derselben oder verwandter Art, insbesondere der Bau- und Maschinenindustrie, zulässig. Die Gesellschaft ist ferner befugt, mit Genehmigung des Aufsichtsrats Unternehmungen dieser oder einschlägiger Art zu erwerben, oder sich an solchen zu beteiligen, insbesondere in- oder Ausland unter der gleichen oder einer anderen Firma zu errichten. Grundkapital 4 000 000 Mark, eingeteilt in 100 Stück auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien Nr. 1 bis 100 über je M. 10 000 und 1600 auf den Inhaber lautende Stammaktien Nr. 101 bis 1700 über je 5000 M. Die Vorzugsaktien haben das dreifache Stimmrecht vor den Stammaktien, wenn über Vergrößerung des Aktienkapitals, Abänderung der Statuten, Wahl des Aufsichtsrats, Entlassung von Aufsichtsratsmitgliedern, Bereinigung der Gesellschaft mit anderen Gesellschaften, Abänderung des Gegenstands der Unternehmung oder über Auflösung der Gesellschaft Beschlüsse gefaßt wird. Die Vorzugsaktien werden zum Nennwert, die restlichen 1000 Stammaktien zu 125 Proz. ausgegeben. Vorstand: Hugo Benzinger, Fabrikdirektor, Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. Februar 1922 festgestellt. Der Vorstand besteht aus einer oder mehreren Personen, die einzeln oder zusammen zur Zeichnung der Firma befugt sind. Die Mitglieder des Vorstands werden durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats, oder im Falle seiner Verhinderung, durch den Stellvertreter bestellt. Diese sind auch befugt, die Bestellung zu widerrufen. Die Verufung der Generalversammlung der Aktionäre erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung und hat mindestens 3 Wochen vor dem Tage der Versammlung zu erfolgen, wobei der Tag der Verufung und der Tag der Generalversammlung nicht mitgerechnet wird. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger. Die Gründer der Gesellschaft sind: Ingenieur Wilhelm Benzinger, Karlsruhe, Architekt Albert Benzinger, Graben-Neudorf, Dr. August Schäfer, Tietzart, Stuttgart, diese haben alle Aktien übernommen. Wilhelm Benzinger, Albert Benzinger, Hugo Benzinger u. Frau Marie Benzinger Witwe bringen in die Gesellschaft ein, das im Grundbuch von Rastatt Band 53, Heft 11 auf den Namen des Wilhelm Benzinger eingetragene Grundstück, Abt. Nr. 1046/14: 40 ar Bauplatz im Lochfeld, mit darauf befindlichen Gebäuden und Lageräumen, Schuppen- und Maschinenanlage aus Beton, sowie Flacheinfriedigung zum Preise von 4 000 000 M. Hierfür gewährt ihnen die Gesellschaft die 100 Vorzugsaktien und 600 Stammaktien zum Nennwert. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: Ingenieur Wilhelm Benzinger, Fabrikbesitzer, Karlsruhe, Architekt Albert Benzinger, Graben-Neudorf, Dr. August Schäfer, Tietzart, Stuttgart. Von den mit der Anmeldung der Gesellschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht der Revision, kann in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Gerichts, von dem Bericht der Revision auch bei der Handelskammer hier, Einsicht genommen werden.
Karlsruhe, 21. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 612
In das Handelsregister B Band VI O.-Z. 69 ist zur Firma Badische Delfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Theodor Schröder ist beendet.
Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 613
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 614
In das Handelsregister B Band VI O.-Z. 34 ist zur Firma Badische Landes-Elekttrizitätsversorgung, A.-G. (Badenwert), Karlsruhe eingetragen: Dem Paul Eich, Oberbuchhalter, Karlsruhe, ist Gesamtprokura in der Weise erteilt, daß er berechtigt ist, gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied die Gesellschaft zu vertreten.
Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 615
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 616
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 617
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 618
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 619
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 620
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. R. 621
In das Handelsregister B Band VIII O.-Z. 44 ist eingetragen: Firma und Sitz: Frieder & Co., Immobilien- und Handelsgesellschaft m. b. H., Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: a) Erwerb, Bebauung, Verwaltung u. Verwertung von Grund- und Hausbesitz, b) Verleitung von Finanzgeschäften jeder Art, c) Handel in Industrieerzeugnissen und deren Import und Export, d) Gründung gleichartiger Unternehmungen und Beteiligung an solchen. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer: Karl August Frieder, Kaufmann, Karlsruhe, Karl Otto Frieder, Kaufmann ebenda. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. März 1923 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so ist jeder einzeln zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in des Bad. Presse. Karlsruhe, 22. März 1923.
Das Amtsgericht B. 2.

Rehl. N. 630
In das Handelsregister
Abt. B Band II wurde ein-
getragen a) unter O.-Z.
210: Firma Bernhard
Goldschmidt in Rehl. In-
haber Bernhard Gold-
schmidt, Uhrmacher in
Rehl; b) zu O.-Z. 195
Firma Gartner & Reuter
in Rehl: Die offene Han-
delsgesellschaft ist auf-
gelöst und die Firma erlo-
schen.
Rehl, 20. März 1923.
Amtsgericht des
Rechtsanwalts

Konstanz. N. 631
In das Handelsregister
Abt. B Band I wurde
heute bei O.-Z. 1 — Fir-
ma Arnold Schindler, G.
m. b. H. in Heilsheim —
eingetragen: Der Gesell-
schaftsvertrag wurde durch
Beschluss der Gesellschaf-
terversammlung vom 29.
Dezember 1922 abgeän-
dert. Das Stammkapital
wurde um 1.604.000 Mark
erhöht und beträgt jetzt
5.004.000 M.
Konstanz, 16. März 1923.
Abt. Amtsgericht.

Konstanz. N. 630
Handelsregister A 4 O.-Z.
231, Firma Handels-
und Finanzbüro Gebr.
Wandwein, Kommandit-
gesellschaft in Konstanz: Es
ist ein Kommanditist aus-
getreten.

Handelsregister B O.-Z.
48: Die Firma Michael
Federwiel G. m. b. H. in
Konstanz, Gegenstand des
Unternehmens ist Einfuhr
von Südrüben und Hand-
el mit solchen, sowie
überhaupt Ein- und Ver-
kauf von Lebens- und
Futtermitteln aller Art,
Betrieb der damit zusam-
menhängenden Geschäfte
sowie Beteiligung an Un-
ternehmungen dieser Art.
Das Stammkapital be-
trägt 600.000 M. Der
Gesellschaftsvertrag wurde
am 13. März 1923 abge-
schlossen. Die Gesellschaft
wird durch einen oder
mehrere Geschäftsführer
vertreten. Sind mehrere
Geschäftsführer bestellt,
wird die Gesellschaft in
der Regel durch zwei Ge-
schäftsführer oder einen
Geschäftsführer und einen
Prokuristen vertreten. Die
Gesellschaftsversammlung
kann auch dann, wenn
mehrere Geschäftsführer
bestellt sind, einen Ge-
schäftsführer allein zur
Vertretung berechtigen.
Kaufmann Michael Feder-
wiel in Konstanz, Peter-
haußen ist zum Geschäfts-
führer bestellt und zwar
beraht, daß er beauftragt
ist, die Gesellschaft allein
rechtswirksam zu vertre-
ten und für die Firma zu
zeichnen, auch wenn ne-
ben ihm noch ein zweiter
Geschäftsführer und Pro-
kurist bestellt sind. Den
Kaufmann Otto Rann-
maier, Josef Federwiel u.
Oskar Müller, alle in
Konstanz, wurde Gesamt-
prokura beramt erteilt, daß
sie je zu zweien die
Firma zu zeichnen berech-
tigt sind. Die öffentlichen
Bekanntmachungen der
Gesellschaft erfolgen durch
den Deutschen Reichsan-
zeiger.

Handelsregister B O.-Z.
95: Die Firma Spargan-
schmiede Aktien-Gesellschaft
mit dem Sitz in Konstanz,
Gegenstand des Unterne-
mens ist die Errichtung
und der Betrieb von
Spinnereien, Webereien
und verwandten Betrieben
sowie die Vornahme aller
hiermit im Zusammen-
hange stehenden Handels-
geschäfte. Die Gesellschaft
ist berechtigt, sich im In-
und Ausland an anderen
gleichen oder ähnlichen
Zwecken dienenden Un-
ternehmen zu beteiligen oder
solche zu erwerben. Das
Stammkapital beträgt 10
Millionen Mark. Der Ge-
sellschaftsvertrag wurde
am 7. Februar 1923 fest-
gestellt. Der Vorstand be-
steht aus einem oder meh-
reren Mitgliedern, die vom
Aufsichtsrat bestellt wer-
den. Nur rechtsverbindli-
che Zeichnung der Fir-

ma der Gesellschaft ist die
Unterschrift von einem
Vorstandsmitglied oder von
zwei sonst zeichnungsbe-
rechtigten Personen
(Prokuristen oder Hand-
lungsbevollmächtigten) er-
forderlich. Die Zeichnung
erfolgt, indem die hierzu
Berechtigten der vorge-
schriebenen oder gedruckten
Formen der Gesellschaft
ihre Namensunterschriften,
die Prokuristen und Be-
vollmächtigten mit dem
dieses Eigeneschafts-
zeichen den Inhab
Zur Vorstand der
Gesellschaft sind bestellt:
1. Direktor Ferdinand Nau
in Konstanz, 2. Direktor
Hermann Hahn in Stutt-
gart. Es wird weiter be-
kannt gemacht: Das
Stammkapital ist eingeteilt
in 1000 auf den Inhaber
lautende Aktien zu je M.
10.000. Im Falle der Er-
höhung des Grundkapitals
können die Aktien zu ein-
em höheren Betrag als
dem Nennwert ausgegeben
werden. Die Verfassung der
Gesellschaft wird durch Be-
kannmachungen in der
Reichsanzeiger; sie hat so zu
erlangen, daß zwischen der
Veröffentlichung und dem
Tag der Versammlung,
diese beiden Tage nicht
miteingerechnet, minde-
stens 20 Tage liegen. Alle
Bekanntmachungen erfol-
gen durch den Deutschen
Reichsanzeiger. Sie sind
in derselben Weise zu
zeichnen, wie die Zeich-
nung der Firma zu ge-
sehen hat. Wenn der
Aufsichtsrat die Bekannt-
machung erläßt, soll der
Firma der Gesellschaft die
Bezeichnung „Der Auf-
sichtsrat“ u. die Unterschrift
des Vorsitzenden des Auf-
sichtsrats oder seines Stell-
vertreters beigefügt wer-
den. Die Aktien werden
zum Nennbetrag ausgege-
ben. Gründer der Gesell-
schaft sind: 1. Firma Neu-
land Aktiengesellschaft zur
Förderung wirtschaftlicher
Werte in Stuttgart, 2. Di-
rektor Ferdinand Nau in
Konstanz, 3. Bezirksamt-
mann a. D. Karl Treuge
in Überlingen, 4. Direktor
Hermann Hahn in Stutt-
gart, 5. Regierungsbaui-
meister Lohmann in
Karlsruhe, 6. Rechtsan-
walt Keller in Überlingen,
7. Bankier Hugo Weber
in Konstanz. Die Gründer
haben die sämtlichen Ak-
tien übernommen. Die
Mitglieder des ersten Auf-
sichtsrats sind: 1. Direk-
tor Gerhard Bäuerle in
Stuttgart, 2. Bankier Du-
gou Weber in Konstanz, 3.
Reg.-Baumeister Theodor
Lohmann in Karlsruhe,
4. Rechtsanwalt Friedrich
Keller in Überlingen, 5.
Bez.-Amtmann a. D. Karl
Treuge in Überlingen, 6.
Privatmann Georg Kap-
feler, 7. Kaufmann Karl
Hübel, 8. Kaufmann Hugo
Häuerle, die 8 zuletzt ge-
nannten alle in Stuttgart.
Von den mit der Anmel-
dung der Gesellschaft ein-
gereichten Schriftstücken,
insbesondere von dem
Prüfungsberichte des Vor-
standes, des Aufsichtsrats
und der Rechnungen kann
bei dem Gerichte Einsicht
genommen werden. Der
Prüfungsbericht der Revi-
soren kann auch bei der
Handelskammer Konstanz
eingesehen werden.
Konstanz, 17. März 1923.
Abt. Amtsgericht 1.

Konstanz. N. 632
Handelsregister B O.-Z.
67, Firma „Lession“ Akti-
engesellschaft in Konstanz;
Prokurist Hermann Gien-
nich in Konstanz wurde
zum weiteren Vorstands-
mitglied bestellt. Den Mit-
gliedern des Vorstandes,
Kommerzienrat Dr. Rein-
hold Schulz, Direktor in
Konstanz und Hermann
Gammig, stellw. Direktor,
sitz in München, ist die
Befugnis erteilt, die Ge-
sellschaft allein zu vertre-
ten. Durch Beschluss der
außerordentlichen General-
versammlung vom 24. Fe-

bruar 1923 wurde der Sitz
von Konstanz nach Mün-
chen verlegt, und § 1 der
Satzungen demgemäß ge-
ändert.
Handelsregister B O.-Z.
69, Firma Holzverfab-
rungs-Industrie-Ak-
tiengesellschaft in Kon-
stanz: Die Generalver-
sammlung vom 7. März
1923 hat die Erhöhung des
Grundkapitals von 90
Millionen auf 140 Milli-
onen Mark beschlossen
und zwar durch Ausgabe
von a) 40.000 Stück auf
den Inhaber lautende
Stammaktien im Nenn-
betrag von je 1000 M., b)
von 10.000 Stück auf den
Namen lautende Vorzugs-
aktien im Nennbetrag
von je 1000 M. Die Ka-
pitalerhöhung ist erfolgt.
Ferner wurden durch Be-
schluss derselben General-
versammlung die Statuten
folgendermaßen geändert:
§ 4 entsprechend der Ka-
pitalerhöhung, § 5 dahin,
daß die bestehenden 10.000
Stück auf den Namen lau-
tenden Vorzugsaktien von
je 1000 M. umgewandelt
worden sind, u. diese Um-
wandlung gegen Zugab
von 7000 M. pro Ak-
tie erfolgt; § 5a in Be-
zug auf die Dividenden-
rechte der Vorzugsaktien
u. die Gewinnverteilung;
§ 17 in Bezug auf das
Stimmrecht der Aktien.
Es wird ferner bekannt
gemacht: Die Ausgabe der
40.000 Stück auf den In-
haber lautenden Stamm-
aktien erfolgt dermaßen,
daß 20.000 Stück zum
Kurse von 100 Prozent,
zugleich 700 Prozent Ko-
stenaufwände und 20.000
Stück zum Nennwert aus-
gegeben werden. Die
10.000 Stück auf den Na-
men lautende Vorzugsak-
tien werden zum Nenn-
wert ausgegeben. Die
Vorzugsaktien lauten
auf Namen und sind
nur mit Zustimmung
der Gesellschaft und zwar
des Vorstandes und des
Aufsichtsrates übertrag-
bar. Sie erhalten mit
Vorzug vor den Stamm-
aktien eine Dividende bis
zu 7 Prozent auf die ge-
leisteten Einzahlungen mit
Nachbezugsrecht, d. h.
wenn in einem Jahre der
Reingewinn zur Vertei-
lung von 7 Prozent auf
die Vorzugsaktien nicht
ausreicht, ist der fehlende
Betrag aus dem Gewinn
späterer Jahre nachzuza-
hlen, ehe die Stammaktien
Dividenden erhalten. Das
Nachbezugsrecht haftet an
der Aktie. Bei Auflösung
der Gesellschaft gehen die
Vorzugsaktien bezüg-
lich der Rückzahlung des
Grundkapitals bis zu pa-
ri, d. h. bis zum Nenn-
wert der geleisteten Ein-
zahlungen, Vorrang vor
den Stammaktien.
Konstanz, 23. März 1923.
Abt. Amtsgericht 1.

Lahr. N. 629
Handelsregister-Eintrag:
Firma Abraham Mosch
IV. in Nonnenweier, In-
haber: Abraham Mosch
IV., Viehhändler in Non-
nenweier.
Lahr, 13. März 1923.
Abt. Amtsgericht.

Wörth. N. 615
Zum Handelsregister A
Band I O.-Z. 81 ist heute
bei der offenen Handels-
gesellschaft in Firma J.
F. Reil, Wombach, einge-
tragen worden: Der Ge-
sellschafter Erwin Reil,
sitz in Freiburg, ist
auf seine am 1. De-
zember 1922 erfolgten To-
des aus der Gesellschaft
ausgeschlossen.
Wörth, 9. Febr. 1923.
Amtsgericht 1.

Wörth. N. 616
Handelsregister-Eintrag
Band I O.-Z. 49 vom 20.
März 1923: Spinnerei
Hagen und Witten, Ak-
tiengesellschaft in Hagen.
Durch Beschluss der Ge-
neralversammlung vom 24.
Februar 1923 soll das
Grundkapital um den Be-
trag von 15.000.000 Mark
erhöht werden. Dieser Be-

trag ist durchgeführt. Das
Grundkapital beträgt nun-
mehr 21.500.000 M. § 5
Absatz 1 des Gesellschafts-
vertrags (Grundkapital)
wurde entsprechend geän-
dert. Beröffentlicht wird
weiter: Die neuen Stamm-
aktien — 14000 Stück zu
je 1000 Mark — werden
nicht unter 101 Prozent,
die neuen Vorzugsaktien
— 1000 Stück zu je 1000
Mark — werden zum
Nennwert begeben.
Wörth, 20. März 1923.
Amtsgericht 1.

Mannheim. N. 390
Zum Handelsregister B
Band VI O.-Z. 47, Firma
„Käufliche Mähtenwerte“
in Mannheim, wurde heute
eingetragen: Das Grund-
kapital ist gemäß dem be-
reits durchgeführten Be-
schluss der Generalver-
sammlung vom 9. Februar
1923 um 50.000.000 Mark
erhöht und beträgt jetzt
100.000.000 M. Der Ge-
sellschaftsvertrag ist durch
den Beschluss der General-
versammlung vom 9. Fe-
bruar 1923 zu § 4 Abs. 1
(Grundkapital, Aktienein-
teilung) geändert. Die
50.000 neuen Aktien zu
1000 Mark werden zum
Kurse von 800 Prozent
ausgegeben.
Mannheim, 26. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 407
Zum Handelsregister B
Band XXIII O.-Z. 45,
Firma „Lehmann Tief-
& Hochbau-Aktiengesell-
schaft Zweigniederlassung
Mannheim“ in Mannheim
als Zweigniederlassung
der Firma „Lehmann Tief-
& Hochbau-Aktiengesell-
schaft“ in Ludwigshafen a.
Rh., wurde heute einge-
tragen: Das Stammkapital
ist gemäß dem bereits durch-
geführten Beschluss der
Generalversammlung vom 28.
Dezember 1922 um
10.000.000 M. erhöht und
beträgt jetzt 15.000.000 M.
eingeteilt in 14.100 Inha-
beraktien u. 900 Namens-
vorzugsaktien, jede Aktie
über 1000 M. Der Gesell-
schaftsvertrag ist in den
§§ 5, 10, 15, 18, 20, 23
und 23 entsprechend der
eingereichten Niederschrift,
auf die Bezug genommen
wird, geändert. Die neuen
1400 Stamm- und 900
Vorzugsaktien werden zum
Kurse von 140 Proz. aus-
gegeben.
Mannheim, 27. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 409
Zum Handelsregister B
Band II O.-Z. 36 Firma
„Reichardt & Hoffmann
Aktiengesellschaft“ in Man-
nheim wurde heute einge-
tragen: Das Grundkapital
ist gemäß dem bereits
durchgeführten Beschluss
der Generalversammlung
vom 9. Februar 1923 um
2.400.000 Mark erhöht u.
beträgt jetzt 4.000.000 M.
Durch den Beschluss der
Generalversammlung vom 9.
Februar 1923 ist der
Gesellschaftsvertrag in § 3
(Grundkapital) geändert.
Die 2400 neuen Aktien
über je 1000 M. werden
zum Kurse von 850 Proz.
ausgegeben.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 410
Zum Handelsregister B
Band XIX O.-Z. 52 Firma
„Roemania Aktiengesell-
schaft für chemische und
pharmazeutische Erzeug-
nisse“ in Mannheim wurde
heute eingetragen: Das
Grundkapital ist gemä-
ß dem bereits durchge-
führten Beschluss der Ge-
neralversammlung vom
16. Dezember 1922 um
15.000.000 M. erhöht und
beträgt jetzt 25.000.000
Mark, eingeteilt in 24.000
Stammaktien und 1000
Vorzugsaktien, jede Aktie
über 1000 M. Die neuen
12.300 Stammaktien werden
zum Kurse von 140 Proz.
ausgegeben. Durch den
Beschluss der Generalver-
sammlung vom 16. Dez.
1922 ist der Gesellschafts-
vertrag in den §§ 5, 10,
12, 14, 16, 18, 20, 21, 23,

24 und 26 entsprechend
der eingereichten Nieder-
schrift, auf die Bezug ge-
nommen wird, geändert.
Stellvertretende Vor-
standsmitglieder stehen
hinfort die Vertretungs-
befugnis den Vor-
standsmitgliedern gleich.
Kaufmann Theodor Lahr,
Darmstadt, ist als stellver-
tretendes Vorstandsmit-
glied bestellt. Den Kauf-
leuten Hermann Zeiler u.
Gustav Cramer, beide in
Darmstadt, ist Gesamtpro-
kura beramt erteilt, daß
jeder gemeinsam mit ein-
em Vorstandsmitglied
oder mit einem andern
Prokuristen zur Zeichnung
der Firma berechtigt ist.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 411
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 46
wurde heute die Firma
„Propaganda- und Han-
dels-Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung“ in
Mannheim, Kaiserweg 4/
6, eingetragen. Der Ge-
sellschaftsvertrag der Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung ist am 13. und
15. Februar 1923 festge-
stellt. Gegenstand des Un-
ternehmens ist die über-
nahme von Kellere u. die
Lieferung von Material für
Verkehrsmittel, Apparate
für Licht- und Fern-
seht. Die Gesellschaft
kann Geschäfte gleicher
oder ähnlicher Art er-
werben und sich an sol-
chen beteiligen. Das
Stammkapital beträgt M.
500.000. Emil Sturz, Kauf-
mann, Mannheim, ist Ge-
schäftsführer. Sind meh-
rere Geschäftsführer be-
stellt, so vertreten sie zwei
gemeinsam oder einer mit
einem Prokuristen die Ge-
sellschaft. Kaufmann Emil
Sturz, Mannheim, ist als
Geschäftsführer berechtigt,
die Gesellschaft selbständig
zu vertreten. Jeder Ge-
sellschafter ist berechtigt,
die Gesellschaft mit Frist
von sechs Monaten auf
das Ende eines Ge-
schäftsjahres zu kündigen,
erstmals auf 31. Dezem-
ber 1924. Die Bekannt-
machungen der Gesell-
schaft erfolgen nur durch
den Reichsanzeiger.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 412
Zum Handelsregister B
Band XV O.-Z. 47 Fir-
ma „Mannheimer Gummi-
stoff- & Fabrik Rode &
Sommerstein, Gesellschaft
mit beschränkter Haftung“
in Mannheim wurde heute
eingetragen: Der Vorstand
Schmalenberg ist als Ge-
schäftsführer ausgeschie-
den.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 413
Zum Handelsregister B
Band XXIII O.-Z. 16
Firma „Reichardt & Hoffmann
Aktiengesellschaft“ in Man-
nheim wurde heute einge-
tragen: Das Stammkapital
ist gemäß dem bereits
durchgeführten Beschluss
der Generalversammlung
vom 9. Februar 1923 um
2.400.000 Mark erhöht u.
beträgt jetzt 4.000.000 M.
Durch den Beschluss der
Generalversammlung vom 9.
Februar 1923 ist der
Gesellschaftsvertrag in § 3
(Grundkapital) geändert.
Die 2400 neuen Aktien
über je 1000 M. werden
zum Kurse von 850 Proz.
ausgegeben.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 414
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 45
wurde heute die Firma
„Siedelwerk Eisen- &
Metallwerk Aktiengesell-
schaft“ in Mannheim, J. 5,
eingetragen. Der Ge-
sellschaftsvertrag der Ak-
tiengesellschaft ist am 24.
Januar 1923 festgestellt.
Gegenstand des Unterne-
mens ist Metallgießerei,
Eisen- & Maschinenbau,
Reparatur und be-
sonders der Bau von
Kesseln und Säulen-
bronzegüssen. Die Gesell-
schaft ist beauftragt, sich an
Unternehmungen der glei-
chen oder ähnlichen Art
mittelbar oder unmittel-
bar zu beteiligen und sol-
che Unternehmungen zu

erwerben und zu vertre-
ten. Das Grundkapital
beträgt 5.000.000 M. Es
ist in 900 auf den Inha-
ber lautende Stammaktien
im Nennbetrag von je
5000 M. und 100 auf den
Namen lautende Vorzugs-
aktien von je 5000 Mark
eingeteilt. Die Aktien
werden zum Nennbetrag
ausgegeben. Die Übertra-
gung der Vorzugsaktien ist
nur mit Zustimmung des
Aufsichtsrats zulässig. Die
Vorzugsaktien erhalten
vor den Stammaktien ein-
en Gewinnanteil bis zu
5 v. H. Die Vorzugsak-
tien haben bei einer Li-
quidation in erster Reihe
vor den Stammaktien An-
spruch auf den Liquidati-
onsüberschuss. In der Ge-
neralversammlung ge-
nähert je 1000 M. Stamm-
aktien eine, je 1000 Mark
Vorzugsaktien fünf Stim-
men. Das höchste Stim-
menrecht der Vorzugsak-
tien ist jedoch auf die Hälfte
der Befugnis des Aufsicht-
rates, der Änderung der
Satzung und der Auf-
lösung der Gesellschaft be-
schränkt. Der Aufsichtsrat
besteht aus fünf Mit-
gliedern. Die Gründer
bestellen den ersten Vor-
stand. Die Gesellschaft
wird, wenn mehrere Vor-
standsmitglieder bestellt
sind, durch zwei Vor-
standsmitglieder oder durch
ein Vorstandsmitglied und
einen Prokuristen vertre-
ten. Friedrich Altes, In-
genieur, Ballstadt, Hei-
nrich Boll, Kaufmann,
Mannheim, sind Vor-
standsmitglieder. Carl
Wolff, Kaufmann, Man-
nheim, ist zum Gesamtpro-
kuristen bestellt und be-
auftragt, in Gemeinschaft
mit einem Vorstandsmit-
gliede die Firma der Gesell-
schaft zu zeichnen. Die Ge-
neralversammlung wird durch
Bekanntmachung in der
Deutschen Reichsanzeiger
berufen. Sämtliche Bekannt-
machungen der Gesell-
schaft erfolgen durch Ver-
öffentlichung in der
Reichsanzeiger. Die Grün-
der, die sämtliche Aktien
übernommen haben, sind:
1. Ingenieur Friedrich Al-
tes, Ballstadt, 2. Techni-
ker Richard Eberhard,
Mannheim - Sandhofen,
3. Bauingenieur Philipp
Woll, Saarlouis, 4. Di-
rektor Jean Weisenfeld,
Mannheim, 5. Rechtsanwalt
August Müller,
Mannheim, 6. Bürger-
meister Dr. Johann Loh,
Saarlouis. Die Gründer
Friedrich Altes und Ri-
chard Eberhard bringen
die von dem erfindungs-
genannte Erfindung
bzw. das Verfahren zur
Herstellung von Hartkohl
u. Siluminhalogen ein-
schließlich der bereits er-
worbenen Schutzrechte in
die Aktiengesellschaft ein.
Diese übernimmt die
Sacheanlage um den Wert
von 2.000.000 M. und ge-
währt dafür dem Grün-
der Altes 50 Vorzugs- u.
300 Stammaktien u. dem
Gründer Eberhard 50
Stammaktien. Die Mit-
glieder des ersten Auf-
sichtsrates sind die unter
Riffel 3, 4, 5 und 6 ge-
nannten Gründer. Von
den mit der Anmeldung
eingereichten Schriftstük-
ken, insbesondere von den
Berichten des Vorstandes,
des Aufsichtsrates u. der
Rechnungen, kann bei dem
Gerichte, von dem letzteren
auch bei der Handelskam-
mer Mannheim Einsicht
genommen werden.
Mannheim, 28. Febr. 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 415
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 47
wurde heute die Firma
„Thesa“ Gesellschaft mit
beschränkter Haftung, Her-
stellung und Vertrieb che-
mischer Erzeugnisse in
Mannheim, I. 14, 8, ein-
getragen. Der Gesell-
schaftsvertrag der Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung ist am 21. Deabr.
1922 und 19. Febr. 1923

Mannheim. N. 416
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 48
wurde heute die Firma
„Georg Hornig & Co. Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung“ in Mannheim,
Neckstraße 4, einge-
tragen. Der Gesellschafts-
vertrag der Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
ist am 29. Dezember 1922
und 8. Februar 1923 fest-
gestellt. Gegenstand des
Unternehmens ist der
Großhandel mit Haaren,
Rehen und einschlägigen
Artikeln. Das Stamm-
kapital beträgt 500.000 M.
Georg Hornig, Kaufmann,
Altrip, ist Geschäftsführer.
Die Gesellschaft vornehm-
lichen Bekannmachungen
der Gesellschaft werden
nur in der Deutschen Reichs-
anzeiger veröffentlicht.
Der Geschäftsführer Kauf-
mann Georg Hornig, Al-
trip, bringt in Anrechnung
auf seine Stammeinlage
5 Gros Haarnehe im Be-
trage von 220.000 M. in die
Gesellschaft ein.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 417
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 49
wurde heute die Firma
„Carl Mayer & Co., Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, Maschinenfabrik
Nürnberg, Filiale
Mannheim“ in Mannheim,
Reisauer Str. 22/23,
als Zweigniederlassung
der Firma Carl Mayer &
Co., Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung, Ma-
schinenfabrik und Apparat-
bauanstalt Nürnberg in
Nürnberg, eingetragen.
Der Gesellschaftsvertrag
der Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung ist am
31. Dezember 1918 festge-
stellt und am 8. April
1919 und 13. Februar
1920 geändert. Gegen-
stand des Unternehmens
ist die Herstellung u. der
Vertrieb von Dampf-
maschinenanlagen und deren
Teilen, von Apparaten
zur Verbesserung der
Dampfmaschine, Übernah-
me von Generalvertretun-
gen einschlägiger Firmen
sowie der Betrieb aller
dieser Zweck fördernden
Geschäfte. Zur Errichtung
des Gesellschaftsweeds ist
die Gesellschaft auch be-
fugt, gleichartige u. ähn-
liche Unternehmungen zu
erwerben und sich an sol-
chen zu beteiligen. Das
Stammkapital beträgt M.
185.000. Carl Mayer,
Oberingenieur, Nürnberg,
ist Geschäftsführer. Ge-
sella Carl Mayer, Mannheim,
ist als Einzelprokurist be-
stellt. Die Prokura ist auf
den Betrieb der Nieder-
lassung Mannheim be-
schränkt. Die Bekanntma-
chungen der Gesellschaft
erfolgen durch den Deut-
schen Reichsanzeiger.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 418
Zum Handelsregister B
Band XVI O.-Z. 1, Fir-
ma „Bereitungen der Ba-
dischen Industrie-Ver-
ständnis“ in Mannheim,
Gartenstraße 1, ist ein-
getragen. Die Gesellschaft
mit beschränkter Haft-
ung in Liquidation in
Mannheim wurde heute
eingetragen: Die Liquidati-
on ist beendet. Die Fir-
ma ist erloschen.
Mannheim, 12. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 419
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 47
wurde heute die Firma
„Thesa“ Gesellschaft mit
beschränkter Haftung, Her-
stellung und Vertrieb che-
mischer Erzeugnisse in
Mannheim, I. 14, 8, ein-
getragen. Der Gesell-
schaftsvertrag der Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung ist am 21. Deabr.
1922 und 19. Febr. 1923

Mannheim. N. 420
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 48
wurde heute die Firma
„Georg Hornig & Co. Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung“ in Mannheim,
Neckstraße 4, einge-
tragen. Der Gesellschafts-
vertrag der Gesellschaft
mit beschränkter Haft-
ung ist am 29. Dezember 1922
und 8. Februar 1923 fest-
gestellt. Gegenstand des
Unternehmens ist der
Großhandel mit Haaren,
Rehen und einschlägigen
Artikeln. Das Stamm-
kapital beträgt 500.000 M.
Georg Hornig, Kaufmann,
Altrip, ist Geschäftsführer.
Die Gesellschaft vornehm-
lichen Bekannmachungen
der Gesellschaft werden
nur in der Deutschen Reichs-
anzeiger veröffentlicht.
Der Geschäftsführer Kauf-
mann Georg Hornig, Al-
trip, bringt in Anrechnung
auf seine Stammeinlage
5 Gros Haarnehe im Be-
trage von 220.000 M. in die
Gesellschaft ein.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 421
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 49
wurde heute die Firma
„Carl Mayer & Co., Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, Maschinenfabrik
Nürnberg, Filiale
Mannheim“ in Mannheim,
Reisauer Str. 22/23,
als Zweigniederlassung
der Firma Carl Mayer &
Co., Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung, Ma-
schinenfabrik und Apparat-
bauanstalt Nürnberg in
Nürnberg, eingetragen.
Der Gesellschaftsvertrag
der Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung ist am
31. Dezember 1918 festge-
stellt und am 8. April
1919 und 13. Februar
1920 geändert. Gegen-
stand des Unternehmens
ist die Herstellung u. der
Vertrieb von Dampf-
maschinenanlagen und deren
Teilen, von Apparaten
zur Verbesserung der
Dampfmaschine, Übernah-
me von Generalvertretun-
gen einschlägiger Firmen
sowie der Betrieb aller
dieser Zweck fördernden
Geschäfte. Zur Errichtung
des Gesellschaftsweeds ist
die Gesellschaft auch be-
fugt, gleichartige u. ähn-
liche Unternehmungen zu
erwerben und sich an sol-
chen zu beteiligen. Das
Stammkapital beträgt M.
185.000. Carl Mayer,
Oberingenieur, Nürnberg,
ist Geschäftsführer. Ge-
sella Carl Mayer, Mannheim,
ist als Einzelprokurist be-
stellt. Die Prokura ist auf
den Betrieb der Nieder-
lassung Mannheim be-
schränkt. Die Bekanntma-
chungen der Gesellschaft
erfolgen durch den Deut-
schen Reichsanzeiger.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 422
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 48
wurde heute die Firma
„Georg Hornig & Co. Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung“ in Mannheim,
Neckstraße 4, einge-
tragen. Der Gesellschafts-
vertrag der Gesellschaft
mit beschränkter Haft-
ung ist am 29. Dezember 1922
und 8. Februar 1923 fest-
gestellt. Gegenstand des
Unternehmens ist der
Großhandel mit Haaren,
Rehen und einschlägigen
Artikeln. Das Stamm-
kapital beträgt 500.000 M.
Georg Hornig, Kaufmann,
Altrip, ist Geschäftsführer.
Die Gesellschaft vornehm-
lichen Bekannmachungen
der Gesellschaft werden
nur in der Deutschen Reichs-
anzeiger veröffentlicht.
Der Geschäftsführer Kauf-
mann Georg Hornig, Al-
trip, bringt in Anrechnung
auf seine Stammeinlage
5 Gros Haarnehe im Be-
trage von 220.000 M. in die
Gesellschaft ein.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 423
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 49
wurde heute die Firma
„Carl Mayer & Co., Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, Maschinenfabrik
Nürnberg, Filiale
Mannheim“ in Mannheim,
Reisauer Str. 22/23,
als Zweigniederlassung
der Firma Carl Mayer &
Co., Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung, Ma-
schinenfabrik und Apparat-
bauanstalt Nürnberg in
Nürnberg, eingetragen.
Der Gesellschaftsvertrag
der Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung ist am
31. Dezember 1918 festge-
stellt und am 8. April
1919 und 13. Februar
1920 geändert. Gegen-
stand des Unternehmens
ist die Herstellung u. der
Vertrieb von Dampf-
maschinenanlagen und deren
Teilen, von Apparaten
zur Verbesserung der
Dampfmaschine, Übernah-
me von Generalvertretun-
gen einschlägiger Firmen
sowie der Betrieb aller
dieser Zweck fördernden
Geschäfte. Zur Errichtung
des Gesellschaftsweeds ist
die Gesellschaft auch be-
fugt, gleichartige u. ähn-
liche Unternehmungen zu
erwerben und sich an sol-
chen zu beteiligen. Das
Stammkapital beträgt M.
185.000. Carl Mayer,
Oberingenieur, Nürnberg,
ist Geschäftsführer. Ge-
sella Carl Mayer, Mannheim,
ist als Einzelprokurist be-
stellt. Die Prokura ist auf
den Betrieb der Nieder-
lassung Mannheim be-
schränkt. Die Bekanntma-
chungen der Gesellschaft
erfolgen durch den Deut-
schen Reichsanzeiger.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 424
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 48
wurde heute die Firma
„Georg Hornig & Co. Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung“ in Mannheim,
Neckstraße 4, einge-
tragen. Der Gesellschafts-
vertrag der Gesellschaft
mit beschränkter Haft-
ung ist am 29. Dezember 1922
und 8. Februar 1923 fest-
gestellt. Gegenstand des
Unternehmens ist der
Großhandel mit Haaren,
Rehen und einschlägigen
Artikeln. Das Stamm-
kapital beträgt 500.000 M.
Georg Hornig, Kaufmann,
Altrip, ist Geschäftsführer.
Die Gesellschaft vornehm-
lichen Bekannmachungen
der Gesellschaft werden
nur in der Deutschen Reichs-
anzeiger veröffentlicht.
Der Geschäftsführer Kauf-
mann Georg Hornig, Al-
trip, bringt in Anrechnung
auf seine Stammeinlage
5 Gros Haarnehe im Be-
trage von 220.000 M. in die
Gesellschaft ein.
Mannheim, 1. März 1923.
Abt. Amtsgericht B. O. 4.

Mannheim. N. 425
Zum Handelsregister B
Band XXIV O.-Z. 49
wurde heute die Firma
„Carl Mayer & Co., Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, Maschinenfabrik
Nürnberg, Filiale
Mannheim“ in Mannheim,
Reisauer Str. 22/23,
als Zweigniederlassung
der Firma Carl Mayer &
Co., Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung, Ma-
schinenfabrik und Apparat-
bauanstalt Nürnberg in
Nürnberg, eingetragen.
Der Gesellschaftsvertrag
der Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung ist am
31. Dezember 1918 festge-
stellt und am 8. April
1919 und 13. Februar
1920 geändert. Gegen-
stand des Unternehmens
ist die Herstellung u. der
Vertrieb von Dampf-
maschinenanlagen und deren
Teilen, von Apparaten
zur Verbesserung der
Dampfmaschine, Übernah-
me von Generalvertretun-
gen einschlägiger Firmen
sowie der Betrieb aller
dieser Zweck fördernden
Geschäfte. Zur Errichtung
des Gesellschaftsweeds ist
die Gesellschaft auch be-
fugt, gleichartige u. ähn-
liche Unternehmungen zu
erwerben und sich an sol-
chen zu beteiligen. Das
Stammkapital beträgt M.
185.000. Carl Mayer,
Oberingenieur